



Schule St. Klara

Drei Schulen unter einem Dach

Progymnasium

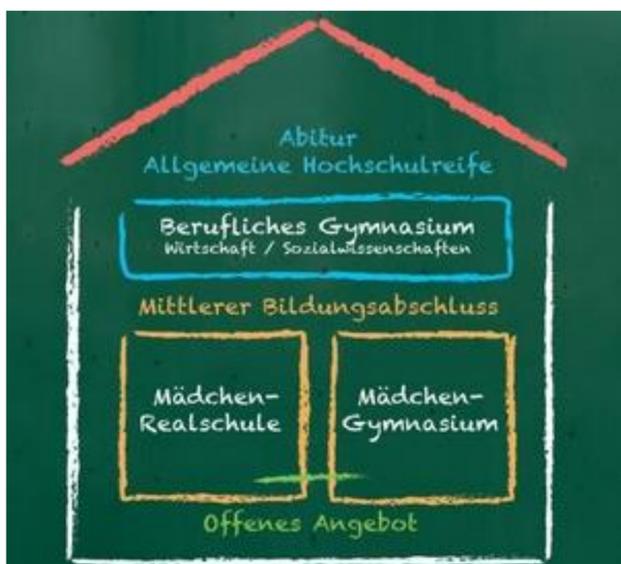
Unser allgemeinbildendes Gymnasium von Klassenstufe 5 bis 10

Unsere Orientierungsstufe

- Begleitung durch vier Entwicklungsgespräche mit Schülerinnen, Eltern und Lehrpersonen
- Einübung des selbständigen Arbeitens in der Freiarbeit und in Projekten
- Jeweils eine zusätzliche Förderstunde in Mathematik
- Am Ende der sechsten Klasse: Beratungsgespräch über die weitere Schullaufbahn
- Lernzeit und HA-Betreuung bis 16 Uhr möglich

Einige Highlights

- Klasse 7: Die ganze Klasse bringt gemeinsam ein Theaterstück auf die Bühne. Hinzu kommt eine Woche Erlebnispädagogik auf der Schwäbischen Alb.
- Klasse 8: Wahl des Profulfachs: Spanisch als dritte Fremdsprache oder Naturwissenschaft und Technik (NWT); „Verantwortung übernehmen“: Eine Woche Praktikum in einem sozialen Bereich
- Klasse 9: Frankreich - Austausch mit unserer Partnerschule in Straßburg; Betriebspraktikum
- Klasse 10: Besuch des Europäischen Parlaments und Studienfahrt nach Berlin



Das gibt es nur hier

Drei Schulen unter einem Dach:
Gymnasium, Realschule und Berufliches
Gymnasium.

Dazu gehört die Schullaufbahnberatung für
Schülerinnen und Eltern Ende Klasse 6 sowie
in Klasse 9 und 10. Mit dem Bestehen der
zehnten Klasse wird der Mittlere
Bildungsabschluss erworben, der
verschiedene Wege möglich macht:

Bei uns ist das Abitur am Beruflichen
Gymnasium in 8 (G8) oder 9 (G9) Jahren
möglich.



Was zeichnet das Progymnasium St. Klara aus?

Unsere Schule ist ein Ort der Bildung auf franziskanischer Grundlage. Die Entfaltung der Persönlichkeit steht neben dem Erwerb des Fachwissens im Vordergrund. Der offene Dialog zwischen Schülerin, Lehrperson und Eltern ist uns wichtig. Deshalb nehmen wir uns Zeit für Gespräche. Unsere Schul-Sozialarbeiterin Schwester Benedicta ist uns hier eine große Unterstützung.

Der Morgenkreis am Montag in der ersten Stunde dient dem gemeinsamen Beginn in die Woche. Hier nehmen wir uns Zeit für unser jeweiliges Jahresthema, das aufmerksame Wahrnehmen und Gespräche. Wir sprechen über das, was uns bewegt und hören einander zu. Im geschützten Raum der Klassengemeinschaft wird konstruktive Kommunikation eingeübt und eine wertschätzende Feedbackkultur aufgebaut. Die Klasse erlebt sich als Gemeinschaft, die Verantwortung für ihr Miteinander übernimmt und dieses aktiv gestaltet. Das ist uns wichtig!

Die Ausstattung unserer Unterrichtsräume ist auf höchstem technischen Niveau (iPads, Apple TV, Dokumentenkamera etc.). Die Technik dient dabei dazu, einen abwechslungsreichen und modernen Unterricht zu gestalten.



Aus der ‚Lerngeschichte‘ einer Schülerin (Ende Klasse 6): „In den letzten beiden Schuljahren habe ich vieles gelernt, z.B. Geschichte, Französisch und Technik. Ich habe auch gelernt, mir Aufgaben genau und mehrfach durchzulesen, wenn ich die Aufgabe nicht verstanden habe. Ich nehme mir für die 7. Klasse vor, mehr Ordnung zu haben und mich erst zu melden und dann zu reden und mich mehr zu konzentrieren.“

Schulleitung

Herr Schütt
Weggentalstraße 24
72108 Rottenburg a. N.
Tel.: 07472 / 9834-28
h.schuett@stk-rottenburg.de



Sekretariat

Frau Abt-Eberhart **Frau Peschel**
Weggentalstraße 24
72108 Rottenburg a. N.
Tel.: 07472/9834-0
rs-pg-sekretariat@stk-rottenburg.de





Schule St. Klara

Drei Schulen unter einem Dach

Progymnasium

Unser Verständnis von Bildung und Erziehung ...

Leitmotiv unserer pädagogischen Arbeit an Sankt Klara ist das gemeinsame Leben und Lernen. Beides gehört für uns untrennbar zusammen. Für uns ist unsere Schule nicht nur ein Ort, um mit Zahlen zu arbeiten, Sprachen zu lernen oder ganz allgemein Wissen zu vermitteln.

Wir sehen unsere Schule als Raum, als gemeinsamen Lebensraum, in dem wir unsere Schülerinnen auf ihr zukünftiges Leben vorbereiten. Junge Menschen sehnen sich danach, gesehen und angesprochen zu werden, für jemanden wichtig zu sein, ernst genommen und wertgeschätzt zu werden. Deshalb ist es uns wichtig, dass sie sich in unserer Schule als Individuum angenommen wissen. Denn nur so entwickeln sie das Selbstwertgefühl, das sie brauchen, um sich anderen zuwenden zu können.

Wir verstehen Lernen als lebenslangen Prozess der aktiven Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit. Dieser Lernprozess hat das Ziel, zu einem selbstbestimmten und erfüllten Leben zu befähigen. Schule verhilft zur Bewusstheit und selbstbestimmten Gestaltung dieses Lernprozesses. Ermutigung, gegenseitiger Respekt und geteilte Verantwortung für das Lernen und Miteinander liegen uns deshalb besonders am Herzen.



... deshalb ermöglichen wir ausgezeichnetes Leben und Lernen!

